N i e d e r s c h r i f t

über die

2. Sitzung des Werkausschusses (NüBad) am Freitag, 24.09.2004
Rathaus, Fünferplatz 2, Großer Sitzungssaal

- **öffentlich** -

Vorsitzender	1. Werkleiter	Herr Förther
2. Werkleiter		Herr Friedmann
Mitglieder	Stadträtin	Frau Körber
	Stadtrat	Herr Bielmeier
	Stadtrat	Herr Gruber
	Stadtrat	Herr Mägerlein
	Stadtrat	Herr Brehm
	Stadträtin	Herr Pfandenhauer
	Stadträtin	Frau Hölldobler-Schäfer
	Stadtrat	Frau Blumenstetter
	Stadträtin	Herr Dötschel
	Stadtrat	Frau Heinrich
	Stadträtin	Herr Nitsch
	Stadtrat	Frau Reuter
	Stadtrat	Herr Riedel
	Stadtrat	Herr Grosse-Grollmann
Sonstige Teilnehmer	BgA	Herr Höfler
Beginn der Sitzung Ende der Sitzung	13:00 Uhr 13:22 Uhr	
Schriftführung	NüBad	Herr Dennemarck

Herr 1.WL Förther eröffnet in Vertretung von Herrn OBM die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es werden keine Dringlichkeitsänderungen angemeldet.

1. Public Private Partnership für das Hallenbad Süd

StR Brehm erläutert den Antrag und bedankt sich bei der Verwaltung für die umfassende Beantwortung. Er kommt zu dem Schluss, das ein PPP-Model für den Umbau des Hallenbad Süd nicht in Frage kommt. Für weitere Bädersanierungen wie zum Beispiel die Sanierung des Hallenfreibad Langwasser sollen PPP-Model als Finanzierungsmodelle mit einbezogen werden. Seitens der Verwaltung soll ein PPP-Prozeß in einer der nächsten Sitzungen vorgelegt werden. Seiner Ansicht nach gibt es Investoren für PPP-Modelle die ansonsten in die Vororte ausweichen.

StR Riedel stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung:
Vertagung des TOP 1 mit der Begründung, dass die CSU Stadtratsfraktion den Umbau des Hallenbad Süd mit dem derzeit bestehenden Finanzierungsmodell soeben zugestimmt hat.

StR Pfadenbauer Gegenrede: Eine Nichtbefassung kann er nicht nachvollziehen. Es soll die Verwaltung bestärkt werden, PPP-Modelle zu prüfen.

Herr 1.WL Förther stellt den Geschäftsantrag zur Abstimmung und dieser wird mit 6 Gegenstimmen so beschlossen.

2. Niederschrift der 1. Werkausschusses NüBad vom 18.06.2004 - öffentlicher Teil -

Keine Einwände

Nürnberg, 24.09.2004
Der Vorsitzende:
i.V.

2. Werkleiter

Schriftführer